

Absender:

**Kreisausschuss  
des Landkreises Waldeck-Frankenberg  
Fachdienst 7.1.G**

**34484 Korbach**

## **Negativerklärung nach § 16 der Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV)**

Ich versichere, dass ich im Kalenderjahr \_\_\_\_\_

- keine selbständigen Tätigkeiten nach § 34c Gewerbeordnung (GewO) ausgeübt habe. Ferner habe ich mich auch nicht um die Vermittlung von Objekten bzw. Verträgen bemüht, die nicht zum Abschluss gekommen sind. Auch habe ich nicht die Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen, z.B. durch Inserate geboten,

**oder**

- Ich habe lediglich die Vermittlung von Immobilien und / oder Darlehen betrieben und unterliege somit nicht der Prüfungspflicht nach § 16 MaBV.

so dass ich an Stelle des Prüfungsberichtes eine Negativerklärung abgebe.

- Da erlaubnispflichtige Tätigkeiten zukünftig nicht mehr beabsichtigt sind, verzichte ich auf die Erlaubnis. Die Erlaubnisurkunde füge ich diesem Schreiben bei. Die Pflicht zur Vorlage von Prüfungsberichten bzw. alternativ Negativerklärungen entfällt dadurch ebenfalls.

### **Wichtige Hinweise**

1. Zutreffendes bitte ankreuzen!
2. Bitte an den dafür vorgesehenen Stellen die richtige Jahreszahl einsetzen!
3. Ordnungswidrig handelt, wer einen Prüfungsbericht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig vorlegt. Das gleiche gilt für die Negativerklärung. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld geahndet werden.
4. Mir ist bekannt, dass die zuständige Behörde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren einleiten kann, wenn ich den Prüfungsbericht bzw. die Negativerklärung für ein Kalenderjahr später als bis zum 31. Dezember des Folgejahres vorlege.
5. Ordnungswidrig handelt auch, wer an Stelle eines erforderlichen formellen Prüfungsberichtes nur eine Negativerklärung abgibt.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum) (Unterschrift)